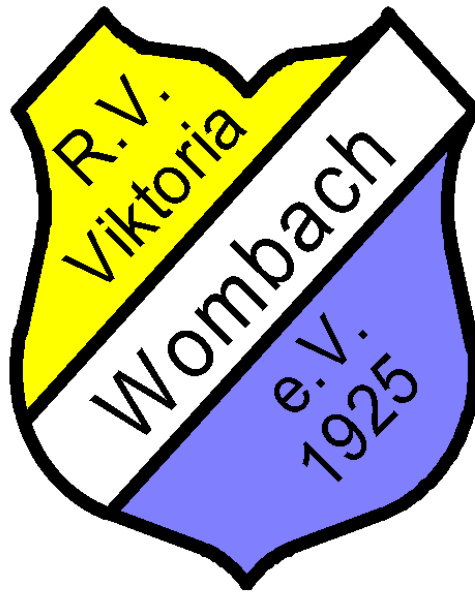


RV 1925 e.V. Viktoria Wombach

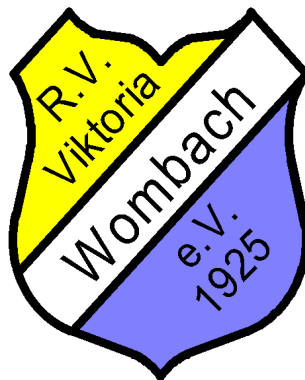
Laufen - Radsport - Tischtennis - Turnen - Wandern



JAHRESBERICHTE

RV Viktoria.
Wombach e.V.

über das Jahr 2011



Inhaltsverzeichnis:

◆ Bericht des	Vorstandes	Klaus Roth
◆ Bericht der	Schriftführerin	Susanne Roth
◆ Bericht des	Jugendleiters	Arno Roth

◆ Berichte der Abteilungen:

Radsport	Arno Endres
Turnen	Dorothea Franke
Tischtennis	Manfred Schneider
Laufsport	Sebastiano Ilardi

Bericht des 1. Vorstandes

Senioren

Am 2. Januar fand traditionell die Jahresabschlussfeier für unsere Senioren statt. Das Jugendheim war wieder gut gefüllt. Roman Hahn sorgte wieder für ein schönes Rahmenprogramm.



An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an Roman Hahn, der im vergangenen Jahr 53 Mitglieder besucht hat, die einen runden Geburtstag gefeiert haben.

Fasching

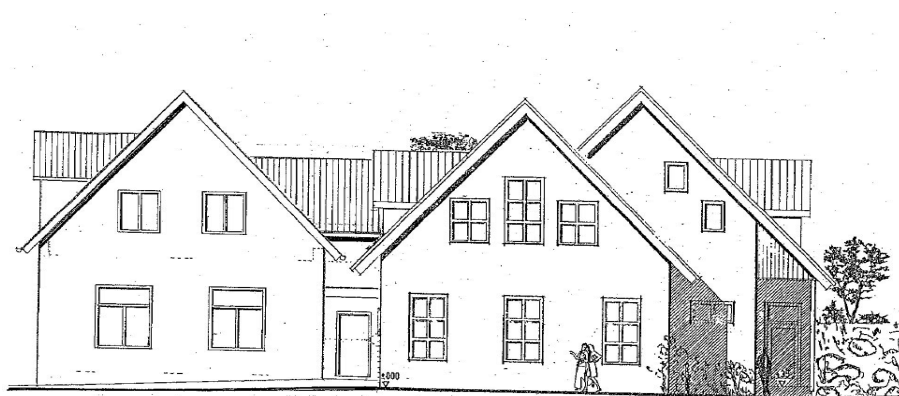
Als einzige Gruppe von Anfang an mit einem Faschingswagen dabei – das ist unser Verein. Im Jahr 2011 hat ein Schwarm Bienen die Wombacher Straßen unsicher gemacht. Danke an die Wagenbauer Willi Ullrich und Roman Hahn und an die Jugendlichen der Fußgruppe, die kräftig mitgemalt haben.



Aktuelle Raumsituation in unserem Verein

Unser Verein ist in folgenden Räumlichkeiten untergebracht (Turnstunden, Lagerräume): Turnhalle Grundschule, Jugendheim, Vereinsheim, Spessarttorhalle, Spinning- und Tischtennisraumsraum VH, Lagerraum Vereinsheim, Dachboden Vereinsheim und Jugendheim, Gemeindezimmer und private Lagerräume.

Man sieht also, dass durchaus immer noch Bedarf an eigenen Räumen besteht. Leider hat es nicht geklappt, dass unser Verein das alte Schulhaus in der Wombacher Straße zu einem eigenen Vereinshaus umbauen konnte.



ANSICHT VOM DORFPLATZ (NW)

Das ganze scheitert momentan an der anteiligen Kostenübernahme der Abrisskosten durch die Stadt Lohr.

Internet

Unser Verein bekommt momentan eine neue Internetseite. Matthias Maier ist gerade mit der Gestaltung beschäftigt. Bis Ende März 2012 kann wieder Zugriff genommen werden.

Danke

Ein herzliches Dankschön an Vorstandschaft und Abteilungsleitung, die Organisationsteams Keiler-Bike-Marathon und Raiffeisen-Altstadtlauf, an unsere Übungsleiter und Trainer, an alle Helferinnen und Helfer die bei den Festen und Beatabende mit anpacken und an die Wombacher Vereine, die gut mit uns zusammen arbeiten

Bericht der Schriftführerin über das abgelaufene Vereinsjahr 2011

Die Vorstandschaft hat sich im vergangenen Jahr 4x getroffen. Dass sich diese Treffen im überschaubaren Rahmen halten liegt daran, dass in den einzelnen Abteilungen so hervorragend und eigenverantwortlich gearbeitet wird. Die großen Veranstaltungen werden von den Abteilungen Radsport und Laufen organisiert. In unseren Treffen geht es daher meist um einen Infoaustausch und um abteilungsübergreifende Entscheidungen wie Übungsleiterzuschüsse, Fahrtkostenerstattungen, Internetauftritt, eventuelle größere Anschaffungen, usw.

Norbert Schraut verwaltet die Mitglieder des RV. Von ihm habe ich nachfolgende Zahlen erhalten.

Genau wie im Jahr 2010 ist in unserem Verein die Mitgliederzahl im Jahr 2011 leicht zurückgegangen und zwar von anfangs 951 auf nun **930 Mitglieder**.

Aus den nachfolgenden Statistiken sind die einzelnen Sichtweisen nochmals optisch nachvollziehbar dargestellt.

Veränderungen innerhalb der letzten 10 Jahre:

Folgende Veränderungen haben sich in den letzten Jahren in den einzelnen Altersklassen ergeben:

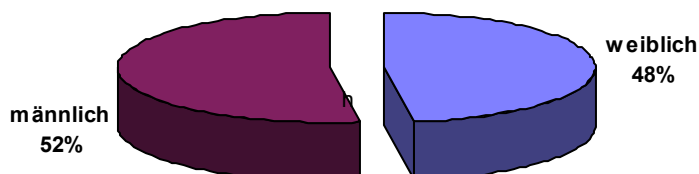
Jahr	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Veränderung	2011
Schüler	144	147	148	149	150	149	142	159	177	163	-21	142
Jugendliche	65	73	83	88	89	77	70	71	63	75	+13	88
Erwachsene	606	620	639	649	662	681	704	701	716	713	-13	700
	815	840	870	886	901	907	916	931	956	956	-21	930

Geschlechteraufteilung:

Seit dem Jahre 2009 ist der Anteil der Männer größer als der der Frauen. Auch im Jahr 2011 behalten die Männer die Oberhand mit 485 Mitgliedern.

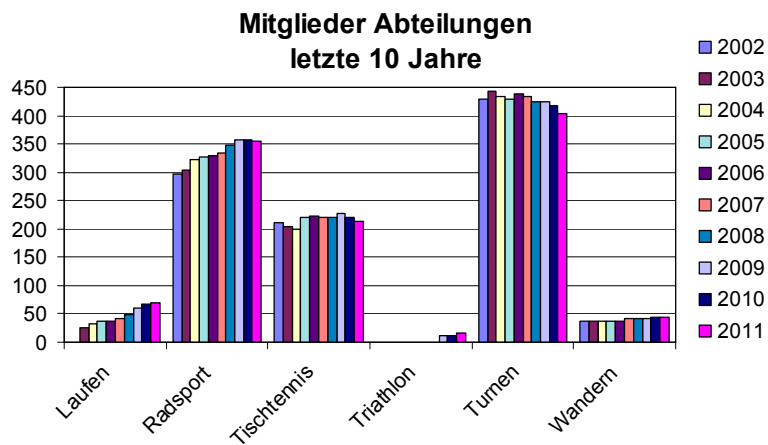
	Mitglieder	%-Anteil
weiblich	445	48
männlich	485	52

Prozentualer Anteil Mitgliederzahl 2011
männlich (485) - weiblich (445)

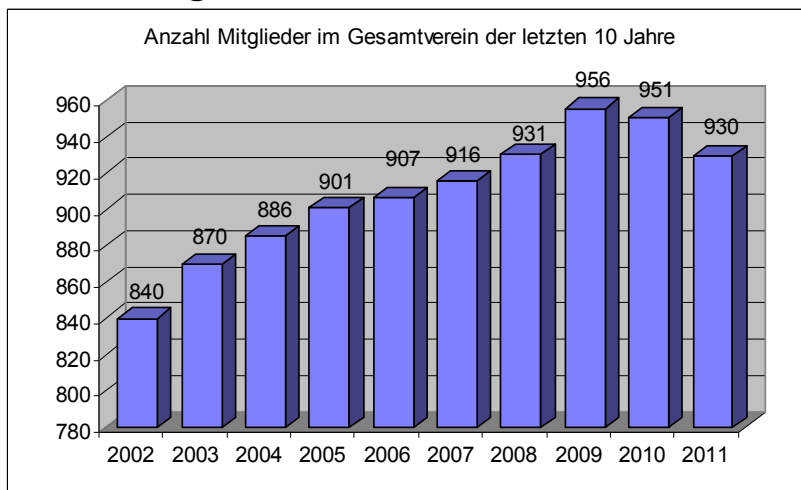


Der Mitgliederbestand hat sich in den einzelnen Abteilungen wie folgt entwickelt:

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Veränderung	2011
Gesamtverein	815	840	870	886	901	907	916	931	956	951	-21	930
Laufen			26	33	37	37	42	49	69	67	+2	69
Radsport	288	298	303	322	328	329	335	347	357	357	-1	356
Tischtennis	224	212	205	200	221	223	220	220	228	220	-6	214
Triathlon									11	11	+5	16
Turnen	407	429	442	434	429	438	434	424	425	418	-14	404
Wandern	37	37	37	38	37	38	42	42	42	44	+1	45

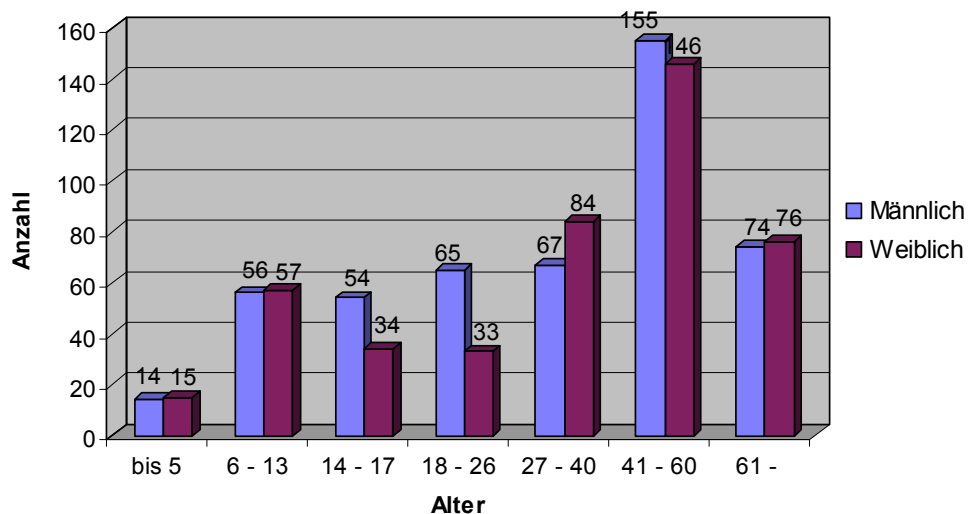


Anzahl Mitglieder im Gesamtverein der letzten 10 Jahre



Altersklassen:

Im Gesamtverein haben wir in den einzelnen Altersklassen folgende Struktur ermittelt:



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.
Susanne Roth - Schriftführerin

Bericht des Jugendleiters Arno Roth

Jugendzeltlager des RV Viktoria Wombach 2011 in Esselbach

Wie schon seit Jahrzehnten veranstaltete der RV Viktoria Wombach auch in diesem Jahr an Pfingsten für eine Woche ein Jugendzeltlager. Mit dabei waren 48 Kinder und jugendliche Mitglieder des RV Viktoria Wombach im Alter von 9 bis 16 Jahren und 9 Vereinsmitglieder als Betreuer (Arno Roth, Bernd und Elke Raberg, Hilde Schmitt, Gerti und Charly Nätscher, Marco Ohnesoge und Kaplan Christoph Schnellbacher).

Unterstützt wurden die erwachsenen Betreuer durch ein Team von Jugendlichen (Marco Raberg, Maria und Johannes Brönnert, Jan Ullrich, Markus Roth, Julia Siegler, Mira Roth und Felix Hübner) die Spiele und Wettkämpfe vorbereitet und durchgeführt haben.



Regenschauer und die nicht ganz so warmen Temperaturen konnte die fröhliche Stimmung am Zeltplatz nicht negativ beeinflussen.

Die 28 km Anreise am 20. Juni wurde per Fahrrad durchgeführt. Richtung Windheim, über den Wagengrund nach Steinmark hoch und dann zum Esselbacher Zeltplatz.



Zuerst wurden die Zelte (3 davon wurden erst in diesem Jahr neu angeschafft) durch die Jugendlichen eingeräumt. Am Abend gab es einen Vortrag zum Zeltlagerthema „Spessarttrüber und Wilderer“. Die Jugendlichen hörten den Geschichten und Sagen hochgespannt zu.

An den folgenden Tagen wurden verschiedene Aktivitäten und Spiele durchgeführt. Ein Hochsitz wurde gebaut, eine Wanderung zur Kartause Grünau, eine Nachtwanderung bei der uns der Wilderer Adam Hasenstab auflauerte, ein Räubertheaterstück wurde einstudiert und den Eltern am Besuchstag vorgespielt.



Ein Zeltlagertagesdienst wurde abgehalten.

Ein Überfall durch Wombacher Jugendliche wurde überstanden und noch viele weitere Spiele ließen die Zeit wie im Fluge vergehen.

Die Abende wurden mit Zeltlagerliedern am Lagerfeuer, bei „Steckebrot“ (Hefeteig wird auf einem Stecken aufgewickelt und am Lagerfeuer gebacken) und „Kababrot“ beendet.

Das Zeltlager wurde am 25. Juni mit der Rückfahrt per Fahrrad beendet.

Zeltlager 2012 findet wieder in den Pfingstferien, dieses mal in der Rhön statt.

Es sind ca. 80 km zurückzulegen (30 km mit dem Fahrrad und 50 km werden mit der Saalebahn). Außerdem sind für 2012 noch Tagesfahrten geplant und Arno Endres wird mit den interessierten Kindern ein Schalltraining absolvieren.



Jugendleiter Arno Roth

Jahresbericht der Radsportabteilung über das Jahr 2011

Es wurden wieder sehr viele Erfolge erzielt und der RV ist auf vielen Veranstaltungen im Bundesgebiet vertreten.

Im Wanderfahren wurden 2011 folgende Kilometer erradelt

Name	Geb. Jahr	Kilometer	Tagesfahrten
Lorenz Adolf	1941	5900 Verehrte	122
Lorenz Christine	1946	4620 Verehrte	102

Die Seniorengruppe wird von Roman Hahn und Adolf Lorenz betreut, es werden jeweils Mittwochs Fahrten mit unterschiedlichen Streckenlängen angeboten.

Die MTB Gruppe der 9 –22 jährigen, welche sich regem Zuwachs erfreut, war auch 2011 sehr erfolgreich.

Radsportgruppe:

Besteht z.Z. aus 25 Sportler welche aus Wombach, Lohr, Sendelbach, Heigenbrücken, Zellingen, Fellen, Frammersbach kommen.

Unser Verein ist immer noch eine Anlaufstation vieler Sportler aus dem Landkreis MSP. Allerdings ist auch ein stetiger Wechsel der Sportler vorhanden.

Für Top-Ergebnisse einzelner Sportler braucht es natürlich eine Mannschaft, mit der man solche Leistungen erzielen kann. Dies sind zum einen die Mannschaftskameraden, mit denen man gemeinsam trainiert und Rennen bestreitet. Wichtig ist aber auch, dass der eine Sportler dem anderen den Erfolg gönnt, bzw. sich für den anderen einsetzt.

Es braucht außerdem die Unterstützung vom Elternhaus, denn es gibt viele Rennen in der Saison zu denen unsere Sportler gefahren und betreut werden müssen (hier waren Thomas und Uwe mit Johannes sehr aktiv bei der Betreuung). Doch um die Jungs und Mädels bestens in Form zu bekommen braucht man einen erfahrenen und geduligen Trainer. Es müssen Trainingspläne erarbeitet und Sporthallen reserviert werden.

Wir fahren seit Jahren zu Trainingslagern, im Winter zum Konditionsaufbau nach Oberhof, und im Frühjahr zum Grundlagentraining. Mit 25 Sportlern an den Bodensee nach Überlingen in der ersten Osterferienwoche. Auch sind Gespräche mit dem Verband, sowie mit den Landes- und Bundestrainern zu führen. Hierbei wird abgesprochen wo die Saisonhöhepunkte des bzw. der Sportler liegen sollen. Da wir zweigleisig fahren also MTB und Rennrad stehen viele Termine an. Durch die gute Aufbauarbeit der letzten Jahre haben wir immer Sportler im Landeskader. Diese Erfolge sind besonders **Uwe Hofmann** zu verdanken. Er trainiert auch das Damen- Bundesliga von Hai Bike.

Unsere Sportler

Die Nachwuchskids beginnen die Saison mit fünf Stützpunkttrainings von November bis Februar jeweils mit 5 Einheiten von Freitag bis Sonntags:

Die laufen wie folgt ab:

Freitags joggen, Samstagvormittag Hallentraining in der neuen Grundschule in Wombach, Mittagspause, nachmittags dann Rennrad oder MTB fahren. Am Sonntag das gleiche. In der Neujahrswoche ist das erste Trainingslager in Oberhof angesagt mit den Langlauf- und Skating Skiern. Hier bekommen die Kids auch mal den einen oder anderen Weltcup-Athleten zu Gesicht, denn Sie trainieren auf den gleichen Loipen wie die Top Athleten. In den Faschingsferien ist das erste RR Trainingslager in der Toskana. Hier wird eine Woche lang Grundlagentraining gefahren. Danach wird zuhause die erlangte Kondition gehalten und ausgebaut. Weitere Rennen wurden von März bis Oktober bestritten

Sarah Lena Hofmann

Sie ist das Aushängeschild für unseren Verein im Radsport und startet in der Nationalmannschaft der Frauen in der Saison 2011. Hier fuhr Sie viele internationale Rundfahrten mit. Ihr Saisonhöhepunkt war die Europameisterschaft in Offida Italien. Dabei belegte sie den 17. Platz im Einzelzeitfahren. Um international mithalten zu können, und die Weltcuprennen und internationale Rundfahrten zu bestreiten und mit Erfolg teilzunehmen ist ein Trainingsaufwand von ca. 15000km jährlich notwendig.



Robin Hofmann

Die Saison 2011 war bisher meine erfolgreichste. Mit meinem Deutschen Meistertitel und dem 3. Platz bei der Europameisterschaft habe ich persönlich nicht gerechnet und war daher umso glücklicher, als ich die Rennen so erfolgreich beenden konnte. Meine Leistungen wurden auch vom Bundestrainer Thomas Freinstein anerkannt und er hat mich darauf, in der kommenden Saison, für den BDR-Nachwuchskader in der Altersklasse U17 berücksichtigt. Ich möchte auch noch darauf hinweisen, dass das nötige Training nur mit guten Trainern und guten Trainingspartnern möglich ist, daher danke ich allen meinen Trainern, Betreuern und Teamkollegen sowie den restlichen Vereinsmitgliedern welche mich stets unterstützt haben. Ich hoffe, in der kommenden Rennsaison 2012 wieder große Erfolge feiern zu können und zähle auf alle, gerade angesprochene Personen, dass sie mich auch in dieser Saison wieder unterstützen werden.

Max Brandl

Nach meiner Erkältung im Mai war die Saison mit dem 20. Platz bei der deutschen Meisterschaft MTB, dem Sturz bei der deutschen Meisterschaft Straße (21. Platz) und

dem Ausfall bei der bayrischen Meisterschaft StraÙe, durch Magendarm-Grippe, fast schon im Eimer. Aber dann kam der unerwartete Sieg beim Heimrennen, beim Hessencup in Rodheim-Bieber, beim Hessencup in Rossbach und mein persönliches High Light der dritte Platz bei der bayrischen Meisterschaft MTB.

Alex Bregenzer

Die Saison 2011 war interessant und ich habe viel gelernt

z.B. Fahrtechnik. Mein persönliches Highlight der vergangenen Saison war die EM in Graz, denn es war eine tolle Erfahrung mit Sportlern aus ganz Europa Rennen zu bestreiten.

Adrian Endres

2011 war meine erste Saison in der ich Nachwuchs-Sichtungen gefahren bin und ich würde dieses Jahr als Lehrjahr bezeichnen. Meine persönlichen Höhepunkte war der 4. Platz in der Gesamtwertung vom Hessencup und meine Teilnahme an einer Deutsche Meisterschaft im MTB. Mal schauen was das Jahr 2012 noch alles bringt vielleicht die Aufnahme in den Bayern Kader. Hierbei möchte ich mich auch bei allen Trainern, Betreuern und Teamkollegen bedanken ohne die das nötige Training gar nicht möglich wäre

Hessencup

Wir nahmen an den Läufen beim Hessencup teil. Diese fanden in Naumburg, Bad Nauheim, Herborn, Gedern, Bad Endbach, Gießen und Rodheim und Wombach statt. Luisa Gesang (U13), Greta Gesang (U 11) und Julia Siegler (U17) wurden jeweils in der Gesamtwertung Erste.

Konstantin Ott U15, Tim Hofmann U13, Tobias Rösslein U17, die Neuen Leo Zschocke, Aykut, Lukas Sauer und Fabian Traut, Grün Philipp, Felix Rack sammelten ihre ersten Renn-Erfahrungen.

Im Training sind meistens 20 -25 Sportler. Hier sind auch Freizeitsportler dabei, welche keine Rennen fahren und den Radsport als Sportart gewählt haben. Auch diese Sportler sind für unseren Verein sehr wichtig. Weitere Ergebnisse unter www.mtb-hessencup.de



Erfolgreiche Radsportler: Bei der Jahreshauptversammlung der Radsportabteilung des RV Viktoria Wombach wurden die erfolgreichsten Sportler des vergangenen Jahres ausgezeichnet. Im Bild von links: Alex Bregenzer, vorne, Abteilungsleiter Arno Endres, Max Brandl, Tobias Rösslein, Sarah-Lena Hofmann, Adrian Endres, Robin Hofmann und Trainer und der stellvertretende Abteilungsleiter Uwe Hofmann.

Samstags Gruppe

Diese wird von Stefan Leidel organisiert, wie z.B. die Fahrt zum Kreuzberg, oder die Touren am Samstag, welche durch den Spessart führen. Für 2012 wollen wir die eine oder andere längere Tour samstags anbieten.

Einrad

Ist die jüngste Abteilung im Radsport, hier wird jeden Montag das fahren in der Gruppe geübt. Da der Zuspruch z.Zt. leider zu gering ist findet kein Training statt

1. Keiler-Bike Biathlon am 21.05.2011 in Sackebach

Start	ID	Wettbewerb	Teilnehmer			Im Ziel		
			Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
12:00	1	Bike-Biathlon	90	82	8	81	74	7

Der 1. Keiler-Bike Biathlon war für uns eine neue Erfahrung, denn es wurde erstmalig eine Kooperation mit einem auswärtigen Verein, dem TSV Sackebach, eingegangen.

Wir bekamen von allen Seiten Lob und trotzdem wird der Keiler Bike Biathlon in dieser Form nicht mehr ausgetragen.

Denn am 20.05.2012 veranstalten wir am Sportgelände des TSV Sackebach den 2. Keiler Biathlon für Läufer und MTBer. Um 9:30 ist Start für die Läufer und um 13:00 starten die MTBer. Alles weiter auf unserer Homepage.

9. Hai Bike Cup

Wettbewerbe

Start	ID	Wettbewerb	Teilnehmer			Im Ziel		
			Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
-	0		1	1	0	0	0	0
15:04	1	Schüler U7	23	18	5	22	17	5
13:32	2	Schüler U9	27	22	5	23	20	3
13:58	3	Schüler U11	49	39	10	45	36	9
13:27	4	Schüler U13	48	39	9	38	32	6
14:26	5	Schüler U15	33	24	9	20	15	5
16:00	6	Schüler U17	32	30	2	24	22	2
Gesamt:			213	173	40	172	142	30

Wie jedes Jahr sehr interessante Kinderrennen, dieses Jahr erstmalig in Verbindung mit einem Hessencup Lauf, was uns eine Rekordstarterzahl von 213 Startern beschert hat. Auch in 2012 findet dies wieder im gleichen Umfang statt, allerdings beginnen die Technik-Wettbewerbe schon um 9:00 Uhr, und die erwachsenen Sportler des Hessencups U19 mit Senioren 3 fahren nicht die 30 km Strecke am Sonntag, sondern die CC Strecke am Samstag. Somit ist hier eine klare Trennung von Hessencup und Keiler Bike vorhanden

15. Keiler-Bike Marathon am 31.07.2011 in Wombach



Wettbewerbe

Start ID	Wettbewerb	Teilnehmer			Im Ziel		
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
08:00 1	Langstrecke	175	163	12	157	145	12
08:45 2	Mittelstrecke	540	498	42	491	452	39
09:45 3	Kurzstrecke	355	308	47	310	265	45
	Gesamt:	1070	969	101	958	862	96

Der Keiler ist bei den Fahrern / innen sehr beliebt. Beim Keiler 2011 konnten wir 1070 Sportler am Start begrüßen.

In 2011 fand der „Keiler“ auf dem Gelände des Lohrer Reitvereins statt. Die Zusammenarbeit war bestens, und lässt für die Zukunft hoffen.

Wie immer waren ca. 280 Helfer im Einsatz. Unter den fleißigen Helfern wurde ein MTB verlost, welches an der Kirb an Anja Bernard übergeben wurde. Hier sieht man wieder, dass das Miteinander unserer Vereine in Wombach sehr gut ist.

Dass all dies wieder bewältigt werden konnte, ein Dankeschön ans Keiler Orga Team und der Radsportvorstandschaft sowie dem Hauptverein.

Hier unsere aktuellen Termine:

Jeden Samstag im Monat beginnend im März werden MTB Touren für jedermann angeboten. Treffpunkt 13.30 Uhr Dorfplatz.

Trainingslager Toskana Faschingsferien

20.05.2012: 2. Sackenbacher Keiler Biathlon für Läufer und MTB

28./29.07.2012: Keiler Bike der 16.

auch dieses Jahr am ersten Wochenende der Festwoche

Abteilungsleiter Radsport - Arno Endres

Jahresbericht der Turnabteilung 2011

Auch das letzte Jahr war für die Turnabteilung etwas turbulent.

Nach der Fertigstellung der neuen Turnhalle in Wombach, stand im Oktober der Umzug von Rodenbach und Sackenbach an.

Nach längeren Diskussionen mit den Wombacher Vereinen DJK und KCW um die Stundenaufteilung, konnten wir dann endlich loslegen. Leider haben wir nicht alle Stunden wie gewünscht in der Halle unterbringen können. So gab es keinen Platz für unsere Abend-Jogastunde und unsere Seniorengruppe vom Donnerstag.

Wir sind sehr dankbar, dass wir weiterhin das Jugendheim benutzen dürfen, obwohl es für uns nicht ganz ideal ist. Wir haben nicht genügend Lagerungsmöglichkeiten für unsere Gerätschaften, wie zum Beispiel die Pezzi-Bälle, die vor allem für die Senioren sehr

wichtig wären. Auch ist das Platzangebot etwas eingeschränkt. Wenn 20 Frauen zur Beckenbodengymnastik kommen, wird es sehr eng.

Aber auch in der neuen Turnhalle gibt es Probleme. Der Geräteraum, den wir uns mit der DJK, dem KCW und der Lebenshilfe teilen, ist leider nicht ausreichend. Wir sind immer noch auf der Suche, nach einer idealen Lösung. Trotzdem versuchen wir das bestmögliche daraus zu machen.

Es gibt weiterhin viele Angebote in der Turnabteilung, die da sind:

- Beckenbodengymnastik am Vormittag im Jugendheim
- Seniorengymnastik
- Wirbelsäulengymnastik an mehreren Abenden in der Turnhalle
- Mutter und Kindturnen und Kinderturnen von 3 bis 6 Jahre

Die Yogagruppen am Vormittag und am Abend im Jugendheim sind sehr gut besucht und haben noch Interessenten auf der Warteliste, obwohl die Damen einen zusätzlichen Beitrag leisten. Ab März 2012 wird unsere Yoga-Trainerin Kyra Schwindt immer dienstags von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule eine Stunde Harmon-Yoga anbieten. Interessierte können sich bei Susanne Roth melden.

Obwohl uns die beruflichen Veränderungen mancher Übungsleiter immer mal wieder Kopfzerbrechen machen, können wir sehr zufrieden sein, denn die vielen Aktiven werden von den gut geschulten Übungsleiterinnen, Kerstin Noak, Marion Rack, Kyra Schwindt, Elke Ullrich und Doro Franke bestens betreut.

Um die Kinder kümmern sich Monika Gase und Andrea Roth.

Wir möchten uns nochmals recht herzlich beim SV Rodenbach, beim Kindergarten Wombach, beim Jugendheim und bei der Grundschule Sackebach bedanken, die uns während der Bauphase der Turnhalle, aufgenommen haben.

Danke auch dem Hauptverein, der uns bei neuen Anschaffungen finanziell gut unterstützt.

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Übungsleiterinnen, die trotz mancher Schwierigkeiten, uns immer noch treu bleiben. Und natürlich auch an meine Mitstreiterinnen in der Abteilungsleitung.

Abteilungsleiterin Turnen Dorothea Franke

Bericht über das Jahr 2011 Tischtennisabteilung

Mannschaftssport

In der vergangenen Saison nahmen insgesamt 13 Mannschaften am Spielbetrieb teil. Diese setzen sich zusammen: 2 Damen, 5 Herren, 4 Jungen, 1 Mädchen und 1 Bambinimannschaft. Dabei konnten 4 Mannschaften den Meistertitel holen

4. Herren in der 3. Kreisliga Main-Spessart

1. Mädchen in der Bezirksoberliga und gleichzeitig Aufsteiger in die Bayernliga

2. Jungenmannschaft in der 2. Kreisliga Main-Spessart

3. Jungenmannschaft in der 3. Kreisliga Main-Spessart

Leider musste die 1. Damenmannschaft aus der Regionalliga absteigen. Man konnte die vielen Erkrankungen leider nicht kompensieren.

Renata Kissner und Christa Geist wurden Deutscher Vizemeister der Seniorinnen 40 und zuvor Bayerischer Mannschaftsmeister.

Die Mädchenmannschaft mit Laura Nätscher, Mira Roth und Jessica Ruppe wurde unterfränkischer Pokalmeister

In der laufenden Saison wurden wieder 13 Mannschaften gemeldet. Leider musste die 2. Herrenmannschaft zurückgezogen werden, da fast alle Spieler durch Krankheit oder Verletzung nicht zur Verfügung standen. Alle Mannschaften halten sich sehr gut in den jeweiligen Spielklassen. Leider hat die 1. Damenmannschaft auch in dieser Saison große Probleme und steht nur auf einem Mittelplatz in der Oberliga.

Bei den Kreis-Mannschaftsmeisterschaften konnte Viktoria Wombach drei der 4 möglichen Titel gewinnen.

Es waren dies:

Schülerinnen A mit Laura Nätscher, Mira Roth, Jessica Ruppe, Marie Nätscher und Theresa Nätscher. Danach wurde noch die unterfränkische Vizemeisterschaft gewonnen

Schüler A mit Daniel Deichert, Björn Ewald, Moritz Anderlohr und Michael Weisenberger
Schüler B mit Dominik Tully, Andreas Hartmann, Simon Hofmann und Eric Miller.

Einzel sport

Beim 1. KRLT der Jugend in Adelsberg gab es durch Mira Roth bei den Mädchen und Theresa Nätscher bei den Schülerinnen A zwei Siege für die Viktoria.

Marcel Ullrich bei den Jungen und Marie Nätscher bei den Schülerinnen A siegten beim 2. KRLT in Gemünden.

Einen Dreifachsieg bei den Schülerinnen A durch Theresa Nätscher (1. Platz), Lisa Marie Gress (2. Platz) und Sophia Deichert (3. Platz) gab es für die Viktoria.

Laura Nätscher gewann in Ochsenfurt das 1. Unterfränkische Ranglistenturnier bei den Schülerinnen A

Daniel Deichert wird bei 2. Bezirksranglistenturnier der Schüler A dritter.

Sophia Deichert wird zweite beim nordbayerischen RLT der Schülerinnen C

Gleich 4 Einzeltitel gab es bei den KEM der Jugend in Frammersbach. Marcel Ullrich siegte bei den Jungen, Eric Miller bei den Schülern B. Marie Nätscher bei den Schülerinnen A und Lisa Marie Gress bei den Schülerinnen B.

Lena Gehrling holt sich in Kürnach den unterfränkischen Meistertitel der Schülerinnen C JG 2002 und jünger – Antonia Riegel wurde dabei dritte.

Laura Nätscher gewann ganz überlegen den unterfränkischen Meistertitel bei den Schülerinnen A im Einzel. Im Doppel gewannen Marie Nätscher/Jessica Ruppe den Meistertitel vor Laura Nätscher/Theresa Nätscher.

Ganz hervorragend war der 3. Platz von Benjamin Siegler bei den unterfränkischen Meisterschaften im Herren-Einzel der A-Klasse.

Sandra Hemrich wurde Vizemeisterin von Unterfranken bei den Damen A

Laura Nätscher bei den Schülerinnen A und Lisa Marie Gress bei den Schülerinnen B erreichen bei den Bayerischen Einzelmeisterschaften im Einzel jeweils die Runde der besten 8

Sportlerehrung Tischtennis

Laura Nätscher



Laura Nätscher konnte im Jahr 2011 sehr schöne Erfolge feiern – sie konnte ihren Titel als unterfränkische Meisterin bei den Schülerinnen A erfolgreich verteidigen. Zudem belegte sie beim nordbayerischen Ranglistenturnier der Schülerinnen A einen ausgezeichneten zweiten Platz und erreichte bei den bayerischen Meisterschaften die Runde der besten 8. Außerdem hat noch das unterfränkische Ranglistenturnier der Schülerinnen A gewonnen und hatte maßgeblichen Anteil am Aufstieg der Mädchenmannschaft in die Bayernliga

Sophia Deichert

Sophia Deichert wurde bayerische Vizemeisterin der Schülerinnen C und belegte den 3. Platz beim Bayerischen Ranglistenturnier der Schülerinnen C, zudem gab es noch den 2. Platz beim Nordbayerischen Ranglistenturnier der Schülerinnen C. Sie spielt als neunjährige in der 2. Mädchenmannschaft in der Bezirksoberriga und hat dort eine Bilanz von 22 Siegen und nur 5 Niederlagen. Gestern bestritt sie die beiden ersten Spiele in der Bayernliga der Mädchen. Sie gehört dem Nachwuchs-Bayernkader an.



Lena Gehrling



Lena Gehrling hat überraschend die unterfränkische Meisterschaft der Schülerinnen C der Jahrgänge 2002 und jünger gewonnen. Außerdem hat sie sich für das Nordbayerische Ranglistenturnier und für die Bayerischen Meisterschaften der Schülerinnen C in Donauwörth qualifiziert. Sie spielt mit großem Erfolg in der Bambinimannschaft des RV Viktoria und nimmt in nächster Zeit an Sichtungslehrgängen des Bezirkes Unterfranken teil.

Abteilungsleiter Manfred Schneider

Bericht über das Jahr 2011 Laufsportabteilung

Unser Altstadtlauf ging im neuen Ambiente des Schlossplatzes erfolgreich über die Bühne mit insgesamt 453 Teilnehmern.

Hier möchte ich mich noch einmal recht herzlich bei allen Helfern, insbesondere aber bei Ernestine Siegler, Arno Endres, Joachim Linde, Hugo Vöthjunker und Norbert Kern bedanken, für die umfangreiche Unterstützung.

Aus sportlicher Sicht ist zu berichten dass unsere Triathleten an zahlreichen Wettkämpfen in nah und fern teilgenommen hat mit einigen Erfolgen in der Gesamt- und in den Altersklassenwertungen.



Herausheben möchte ich da insbesondere Stefan Rauch der den Ironman in Roth mit 3.8 km Schwimmen, 180 Kilometer Radfahren und einem abschließenden Marathon In 9 Std. 25 min. bewältigt hat. Das war Platz 125 von zirka 1500 Teilnehmern.

Unsere Triathleten mit unter anderen Stefan Vormwald, Jürgen Dugas, Sebastian Meyer, Stefan Rauch haben im Januar in Münnerstadt bei einem 24 Stunden Schwimmen teilgenommen und den 2 Platz belegt. Die Teilnahme am Churfranken-Trailrun über 73 Kilometer mit vielen Kollegen und dem Sieg der Wertung der Zweier-Staffel mit Jürgen Dugas und Sebastiano Ilardi war auch ein sehr schönes Erlebnis. Unser gemeinsamer Besuch mit Sebastiano Ilardi, Stefan Rauch, Stephan Vormwald und Günther Badersbach beim München Marathon endete mit einer neuen persönlichen Bestzeit von Stefan Rauch in 2.44 Std. Die Wettkampf Fleißigsten in 2011 waren sicherlich wieder die Familie Potozky mit Vielen Teilnahmen an Läufen und Triathlons und Sebastiano Ilardi mit 27 Lauf-Wettkämpfen



Ausblick 2012

Am 28.05.2012 findet der 10. Raiffeisen-Altstadtlauf wie immer am Pfingstmontag statt. Wir haben in diesem Jahr den Zuschlag bekommen die Wertung zur Unterfränkischen Straßenlaufmeisterschaft über 10 km ausrichten zu dürfen. Voraussetzung war dass die Laufstrecke von einem vom BLV vereidigten Streckenvermesser durch- geführt wurde. Dieser Vorgabe sind wir im Sommer 2011 mit dem Vermesser Andreas Zenglein aus Haibach nach gekommen. Wir erhoffen uns dadurch einen Teilnehmeranstieg um eventuell wieder einmal die 500 Teilnehmer zu knacken. Die Ausschreibung ist bereits gedruckt, die Onlineanmeldung frei geschaltet. Unerlässlich ist auch dieses Jahr eure Unterstützung, um diese Veranstaltung zur Zufriedenheit aller über die Bühne zu bringen.

